

**Gasthaus Grünthal.** Morgen Sonntag, nachm. 5 Uhr

**Frutil**

**alkoholfreies Apfel-Getränk,** à Flasche 35 Pf. (mit Flasche). Referentin: Frau Marie Greifenberg.

leere Flaschen werden à 10 Pf. zurückgenommen. — Bei Abnahme von Originalflaschen von 65 Flaschen wird Fabrikpreis mit zu-Niederlage bei Julius Küchler.

**Haltestelle Rödlitz.**

Morgen Sonntag, den 5. Juni

**Grosses Weissbierfest.**

Diverse Biere.

Hierzu laden ergebenst ein



Flotte Bedienung  
Mag. Dreszel.

**Gasthof Promnitzer.**

(Schönster Aussichtsort der Umgegend.)



Morgen Sonntag, den 5. und Montag, den 6. Juni beabsichtigen wir unser diesjähriges

**Sommerfest** abzuhalten. An beiden Tagen

**starkbesetzte Ballmusik**, wobei wir mit ff. Bieren, sowie Stärke in bekannter Güte bestens aufwarten werden.

Hierzu laden alle Freunde, Gönnner und Bekannte ganz ergebenst ein Louis Schubert und Frau.

**Sächsische Bodencreditanstalt in Dresden.**

Die am 1. Juli 1904 fälligen Zinssecheine unserer Hypothekenpfandbriefe Serie II, III u. IV werden bereits vom 15. Juni d. J. s. a. b. an unserer Kasse in Dresden und den sonstigen bekannten Pfandbrief-Verkaufsstellen kostenlos eingelöst.

Dresden, im Juni 1904.

**Sächsische Bodencreditanstalt.**

Aachener und Münchener

**Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.**

Gegründet 1825.

Der Geschäftszustand der Gesellschaft am 31. Dezember 1903 ergibt sich aus dem nachstehenden Auszug aus dem Rechnungsabschluß für das Jahr 1903.

	Mf.
Grundkapital	9,000,000.—
Prämien-Einnahme für 1903	21,656,486.08
Zinsen-Einnahme für 1903	784,081.70
Prämien-Ueberträge	9,314,984.01
Uebertrag zur Deckung außergewöhnlicher Bedürfnisse	4,000,000.—
Kapital-Reservesonds	900,000.—
Dividenden-Ergänzungssonds	600,000.—
Spar-Reservesonds	1,297,627.50
	Mf. 47,553,179.29

Versicherungen in Kraft am Schlusse des Jahres 1903 Mf. 10,940,256,470.—

An Entschädigungen wurden von der Gesellschaft im Jahre 1903 gezahlt " 12,097,603.53

Seit ihrem Bestehen wurden von der Gesellschaft für Schäden überhaupt bezahlt " 238,677,032.83

Für gemeinnützige Zwecke verwendete die Gesellschaft seit ihrem Bestehen die Summe von " 33,738,135.25

Die Gesellschaft betreibt außer der Feuer-Versicherung auch die

**Versicherung gegen Wasserschäden**,

sowie die

**Versicherung gegen Einbruch-Diebstahl.**

Der Abschluß einer Versicherung gegen Einbruch-Diebstahl wird für die beginnende Saison besonders empfohlen.

Dresden, den 1. Mai 1904.

Agenten der Gesellschaft:

Friedrich Ebersbach, Lichtenstein-Cainsberg,  
Hugo Hübner, Mülsen St. Jacob,  
Louis Rabe, St. Egidien,  
Carl Hermann Starke, i. Fa. Christ. Starke, Cainsberg i. G.,  
Paul Weber, Oberlungwitz,  
H. Vogel, Kirchberg,  
Alfred Frenzel, Zugau.

**Nietzsches-Quittungsbücher**  
à Stück 10 Pf.  
Sind zu haben bei  
**Gebrüder Koch**, Tageblatt-Druckerei.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Otto Koch, für Anzeigen Emil Koch. Druck und Verlag von Gebrüder Koch in Lichtenstein.

**Volksversammlung.** Referentin: Frau Marie Greifenberg.

**alkoholfreies Apfel-Getränk,** à Flasche 35 Pf. (mit Flasche).

leere Flaschen werden à 10 Pf. zurückgenommen. — Bei Abnahme von Originalflaschen von 65 Flaschen wird Fabrikpreis mit zu-Niederlage bei Julius Küchler.

**Gasthof Deutsches Haus, Hohndorf.**

Morgen Sonntag und Montag beabsichtige ich mein diesjähriges

**Sommerfest** abzuhalten.

Sonntag, den 5. Juni, von nachm. 3 Uhr ab

**starkbesetzte Ballmusik.**

Montag, den 6. Juni, von nachm. 4 Uhr ab

**Kaffeekränzchen** verb. m. entreefr. Gartenunterhaltungsmusik

Für reichhaltige Speisenkarte ist bestens gesorgt.

Es laden hierzu Freunde und Gönnner ergebenst ein Louis Wagner.

Zur Belustigung des Publikums ist ein Doppel-Karussell aufgestellt.

**Gasthof Hohndorf.**

Morgen Sonntag

**starkbes. Ballmusik.**

Zu recht zahlreichem Besuch laden ganz ergebenst ein

Bernh. Gräfe.

Heute Sonnabend **Schweinschlachten** bei Hermann Otto.

Heute Sonnabend **Schweinschlachten** bei Paul Wurziger, zw. Str. Frisch

Wo kauft man gute selbstingelegte Komposts?

**bei Julius Küchler, Badergasse.**

ff. Preiselbeeren mit und ohne Zucker, Heidelbeeren in Flaschen und ausgewogen, Pfirsicumus (sehr dic), Apfelmus, à Pf. nur 20 Pf.

Ferner alle getrockneten Früchte: Aprikosen, Brünenellen, Dampf-Apfel, Calif. Pfauen, türk. Pfauen, Feigen, Bohräpfel usw.

ff. Braunschweiger Früchte-Konserven in Dosen:

wie Erdbeer, Himbeer, Pfauen, Apricot, Reineclauden, Pfirsiche, Mirabellen, Melange usw.

**geräucherte Heringe** hält bestens empfohlen Carl Reinheckel.

Frischen Braunschweiger **Stangen- und Gemüse** Spargel, neue Sommer-Malta-

**Kartoffeln**, frischen Dresdner Stauden-Salat, neue Senfgurken empfiehlt billigst Löschner's Gemüsehandlung.

**Neue italienische Kartoffeln**, à Pf. 10 Pf., empfiehlt bestens Carl Reinheckel.

**Ein Portemonnaie** mit Inhalt gefunden bei Emil Tischendorf.

**1 Strumpfmaschine** zum Längenmachen, 2-teil, 2-farb, 22er engl. System (Dresden), ist billig zu verkaufen bei Albin Kunze, Strumpfwirker in Ottmannsdorf.

**Bliß Sommer-Fahrpläne**, à 25 Pf., empfiehlt J. Wehrmann's Buchhandlung.

Der Gesamtauflage unseres heutigen Blattes liegt ein Prospekt der Firma Eugen Glanzel, Lichtenstein, betreffend Raummann's Germania-Fahrräder bei, auf welchen wir hiermit besonders aufmerksam machen.

**Innigsten Dank** allen, welche durch Lied, Wort und Tat dazu beitrugen, uns unsere silberne Hochzeitsfeier zu einer unvergesslich schönen zu gestalten.

Richard Hentschel und Frau.

**Richard Hentschel und Frau.**

**Zollinhalterklärungen** stets auf Lager in der Expedition des Tageblattes.

**SLUB**  
Wir führen Wissen.